



**SPORT
VEREIN
2020**

Perspektiven entwickeln. Zukunft sichern.



© drubig-photo/Adobe Stock

KULTURELLE VIELFALT IM SPORTVEREIN

– integrative Angebote zur Gewinnung neuer Mitglieder

Stand 2014-11-12



1. Ausgangssituation

Der wachsende Anteil von Menschen mit Migrationshintergrund in Deutschland führt zu einer kulturell immer vielfältigeren Gesellschaft. Veranstaltungen wie das Chinafest in Köln, der Japan-Tag in Düsseldorf oder das „Born with the USA“-Festival in Heidelberg verdeutlichen beispielhaft das Miteinander der verschiedenen Kulturen.

Die Themen kulturelle Vielfalt und Integration gewinnen auch für Sportvereine zunehmend an Bedeutung und sind eine große Chance mit Blick auf die langfristige Zukunftssicherung des Vereinswesens. Vereine können durch integrative Angebote neue Mitglieder gewinnen. Eine Möglichkeit dies umzusetzen, ist die Entwicklung von Sportangeboten entsprechend den kulturellen oder religiösen

Bedürfnissen ausgewählter Zielgruppen. Durch die Entwicklung integrativer Angebote besteht für Vereine nicht nur die Möglichkeit einem drohenden Mitgliederschwund entgegen zu wirken. Darüber hinaus leisten sie gleichermaßen einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag. Vereine nehmen in unserer Gesellschaft eine immer wichtigere Rolle ein, da sportliche Aktivität Basis für persönlichen Kontakt und Austausch ist. Durch Sport werden Werte wie Fairness, Gleichberechtigung und Toleranz spielerisch kommuniziert und gelebt. Vereine tragen somit dazu bei, dass die Interaktion zwischen unterschiedlichen Kulturen gefördert wird.

Das folgende Beispiel zeigt die Umsetzung erfolgreicher Integrationsarbeit durch die Entwicklung neuer Angebote.

2. Praxisbeispiel

Sport Interkulturell –
Post-Sportverein Bonn 1962 e.V.

Der Post-Sportverein Bonn hat sich der Herausforderung der kulturellen Vielfalt gestellt und das damit verbundene Potenzial erkannt, neue Mitglieder durch integrative Sportangebote zu gewinnen. Zielgruppe sind Frauen und Mädchen, die auf Grund ihrer kulturellen und religiösen Hintergründe nicht an gemischten Sportgruppen teilnehmen können. Oberstes Ziel und nach Rücksprache mit dem Verein zugleich eine der größten Herausforderungen war es, Sportgruppen „in einem geschütztem Raum“, d.h. frei von jeglichen Störfaktoren, zu entwickeln. Dadurch konnte auch dieser Zielgruppe das Sporttreiben ermöglicht und ein entsprechendes Mitgliederwachstum verzeichnet werden. Beworben wurde das Angebot über entsprechende Organisationen, wie beispielsweise das städtische Integrationsbüro. Aktuell bietet der Post-Sportverein spezielle Schwimm-

und Gymnastikkurse für Frauen und Mädchen an, die aufgrund ihres Glaubens nicht an gemischten Sportkursen teilnehmen dürfen oder möchten. Die Kurse werden von speziell ausgebildeten Übungsleiterinnen durchgeführt. Die Räumlichkeiten sind während der Kurszeiten allen weiblichen Vereinsmitgliedern, unabhängig des kulturellen oder religiösen Hintergrunds, zugänglich. Dadurch konnte der integrative Charakter des Angebots von Anfang an gewährleistet werden. Das Angebot erfährt mittlerweile einen großen Zuspruch. Daher wird bereits über den Ausbau des Programms nachgedacht – ein Mutter-Kind-Kurs ist in Planung.

Der Post-Sportverein Bonn zeigt, wie durch integrative Angebote neue Mitglieder gewonnen werden können. Die Bedürfnisse der Zielgruppe wurden erkannt, die Umsetzung durch die Schaffung geschützter Räume möglich gemacht und das neue Angebot dadurch erfolgreich etabliert.



3. Handlungsmöglichkeiten

Kulturelle Vielfalt im Sport zu leben und zu fördern ist im Vereinswesen Chance und Herausforderung zugleich. Für die Zukunftsfähigkeit von Sportvereinen ist eine fortlaufende und an kulturelle und religiöse

Bedürfnisse ausgerichtete Angebotserweiterung eine große Chance. Im Folgenden sind praxisnahe Handlungsmöglichkeiten für erfolgreiche Integration im Sportverein zusammengefasst.

TIPPS FÜR IHREN VEREIN

- Aufnahme von integrativen Leitgedanken in die Vereinssatzung – z.B. „Offen für alle“
- Kommunikation des Themas Integration an die „Basis“ und in der Öffentlichkeit – z.B. durch Organisation von Thementagen für Vereinsmitglieder
- Schulungsangebote für Mitarbeiter im Verein zum Thema interkulturelles Verständnis – Schaffung wichtiger Kernkompetenzen und Sensibilisierung gegenüber neuen Zielgruppen
- Fokussierung auf einzelne Zielgruppen im Rahmen der Angebotsgestaltung – z.B. durch Einstellung von Übungsleitern mit Fremdsprachkenntnissen o.ä.
- Aneignung spezifischer Kenntnisse über die Bedürfnisse der identifizierten Zielgruppe – Frühzeitiger Kontakt und Ehrenamtsintegration von Personen aus der Zielgruppe

NOCH MEHR LESEN

www.sportverein2020.de



Perspektiven entwickeln. Zukunft sichern.

Initiative Sportverein 2020

Nielsen Sports Deutschland GmbH
Scheidtweilerstr. 17
50933 Köln

Telefon: 0221 – 43073 201

Fax: 0221 – 43073 612

✉ Mail: team@sportverein2020.de

🌐 Web: www.sportverein2020.de

Eine Initiative von Sportbünden und Wirtschaft

Initiator &
Premium Partner



Partner



Förderer



Projektpartner

